

## Technisches Merkblatt

Seite 1 von 3

- Charakteristik:** AKEMI® Marmorkitt 1000 S ist eine pastöse 2-Komponenten Spachtelmasse auf Basis in Styrol gelöster, ungesättigter Polyesterharze mit mineralischen Füllstoffen.
- Das Produkt zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:
- gute Verarbeitbarkeit und Anwendung auch an senkrechten Flächen durch pastöse Konsistenz
  - schnelle Aushärtung (10 - 20 Minuten)
  - gute Bearbeitbarkeit (Schleifen, Bohren, Fräsen)
  - sehr gute Polierfähigkeit
  - sehr gute Haftung auf Naturstein auch bei höheren Temperaturen (70 - 80°C, bei geringen Belastungen auch 100 - 110°C)
  - beständig gegen Wasser, Benzin und Mineralöle
- Einsatzgebiet:** AKEMI® Marmorkitt 1000 S findet hauptsächlich Anwendung in der steinverarbeitenden Industrie zur Ver kittung und Verklebung von Naturstein. Durch die sehr standfeste, pastöse Konsistenz ist es möglich, Kanten und Ecken zu modellieren, größere Löcher ohne Nachsacken zu verkitten, Platten und Fensterbänke zu fixieren und zu befestigen sowie Verklebungen an senkrechten Flächen durchzuführen. Besonders hervorzuheben ist die Spachtelmasse in der Farbe Neutral, sie enthält keine Farbpigmente und kann dadurch mit AKEMI® Polyester-Farbpasten, Farbkonzentraten flüssig oder Spectrum Pastes in jeden gewünschten Farbton eingefärbt werden. AKEMI® Marmorkitt 1000 S ist für die Anwendung zur Lagesicherung der Gleithülsen und der Ankerdorne bei der Ankerdornbefestigung gemäß DIN 18516-Außenwandbekleidungen, hinterlüftet Teil 3: Naturwerkstein-Anforderungen, Bemessung, geeignet.
- Gebrauchsanweisung:**
1. Der Untergrund muss sauber, vollkommen trocken und angeraut sein.
  2. Eine Einfärbung ist durch Zugabe von AKEMI® Polyester-Farbpasten, Farbkonzentraten flüssig oder Spectrum Pastes bis maximal 5% möglich; eine Verdünnung ist in jedem Verhältnis mit AKEMI® Marmorkitt Transparent extra dünnflüssig möglich.
  3. Zu einer Menge von 100 g Spachtelmasse werden 1 - 4 g Härterpaste weiß zugegeben (1 g entspricht ca. 4 - 5 cm aus der Schraubtube).
  4. Beide Komponenten werden vollständig miteinander vermischt; die Mischung bleibt ca. 3 - 10 Minuten (20°C) verarbeitungsfähig.
  5. Nach weiteren 10 - 20 Minuten können die behandelten Teile weiterbearbeitet werden (z.B. Schleifen, Polieren, Fräsen) bzw. transportiert werden.
  6. Wärme beschleunigt, Kälte verzögert die Aushärtungsreaktion.
  7. Arbeitsgeräte können mit AKEMI® Nitro-Verdünnung gereinigt werden.
- Besondere Hinweise:**
- Nur für den professionellen Gebrauch.
  - Zum Schutz der Hände afin® Der flüssige Handschuh anwenden.
  - Härtermengen über 4% vermindern die Haftung und können die Oberflächentrocknung verschlechtern.
  - Härtermengen unter 1% und niedrige Temperaturen (unter 5°C) verzögern die Aushärtung beträchtlich.
  - Aufgrund des reaktionsbedingten Schwundes (ca. 2 - 3%) und einer merklichen Temperaturentwicklung bei der Aushärtung sollten die Klebeschichten möglichst dünn sein (< 2 mm).

TMB 07.23

## Technisches Merkblatt

Seite 2 von 3

- Beim Verkitten größerer Löcher oder beim Modellieren von Ecken und Kanten möglichst geringe Härtermengen verwenden.
- Verklebungen von Natur- und Kunststein untereinander, die häufig Feuchtigkeit und ggf. Frost ausgesetzt sind, sind aufgrund der nachlassenden Adhäsion nicht beständig.
- Wird das Produkt - wie in der DIN 18516-3 beschrieben - zur Verfüllung des Ankerdornes und der Gleithülse im Dornloch verwendet, ist die Kohäsion des Produkts in Anlehnung an DIN EN 12058 gegen Frost-, Tau-Wechselbeanspruchung beständig und für diese Anwendung im Außenbereich geeignet.
- Die Haftung und Beständigkeit auf frischen, alkalischen Baustoffen (z.B. Beton, Betonwerkstein) ist nur mäßig.
- Die ausgehärtete Spachtelmasse kann nicht mehr mit Lösungsmitteln, sondern nur noch mechanisch oder durch hohe Temperaturen (> 200°C) entfernt werden.
- Bei richtiger Verarbeitung ist die ausgehärtete Spachtelmasse nicht gesundheitsschädlich.
- Für ordnungsgemäße Müllentsorgung Gebinde völlig restentleeren.
- Recycling gemäß Vorgaben der EU-Entscheidung 97/129 EG zur Verpackungsrichtlinie 94/62/EG.

**Technische Daten:**

Farben: jurahell, neutral, weiß, schwarz

Dichte:

1,75 - 1,80 g/cm<sup>3</sup>

Verarbeitungszeit/min.:

a) bei 20°C

1% Härter

2% Härter

3% Härter

4% Härter

8 - 10

5 - 6

4 - 5

b) Mit 2% Härter

3 - 4

bei 10°C:

bei 20°C:

10 - 12

bei 30°C:

5 - 6

2 - 3

Mechanische Eigenschaften nach 7

Tagen Aushärtung bei Raumtemperatur:

Zugfestigkeit DIN EN ISO 527:

15 - 20 N/mm<sup>2</sup>

Druckfestigkeit DIN EN ISO 604:

75 - 85 N/mm<sup>2</sup>

Biegezugfestigkeit DIN EN ISO 178:

25 - 35 N/mm<sup>2</sup>

Mechanische Eigenschaften nach 56

Frost-Tau-Wechselzyklen in Anlehnung

an DIN EN 12058:

Druckfestigkeit DIN EN ISO 604:

75 - 85 N/mm<sup>2</sup>

Biegezugfestigkeit DIN EN ISO 178:

25 - 35 N/mm<sup>2</sup>

**Lagerung:**

Bei trockener und kühler Lagerung (5-25°C) im ungeöffneten Originalgebäude mindestens 12 Monate ab Herstellung.

**Sicherheitshinweise:**

Beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt.

TMB 07.23

## Technisches Merkblatt

Seite 3 von 3

**Zur Beachtung:**

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren können diese Angaben sowie sonstige mündliche oder schriftliche anwendungstechnische Hinweise nur unverbindlichen Charakter aufweisen. Der Verwender ist im Einzelfall verpflichtet, eigene Versuche und Prüfungen durchzuführen; hierzu zählt insbesondere das Ausprobieren des Produktes an unauffälliger Stelle oder die Anfertigung eines Modells.

---

TMB 07.23